

Herren Kreisliga Gruppe 2

TTC Weser-Diemel : Tuspo Grebenstein II
Freitag, 10.02.2023, 20:00 Uhr

Wederhake tütet den Sieg für den TTC Weser-Diemel ein

Mit einem 9:2-Heimerfolg gegen den Tuspo Grebenstein II hat der TTC Weser-Diemel am Freitag in weniger als 125 Minuten zwei Punkte in der Herren Kreisliga Gruppe 2 gesammelt. Beim Tuspo Grebenstein II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 27:13 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TTC Weser-Diemel mit einem und der Tuspo Grebenstein II mit einem Ersatzspieler antrat. Spielentscheidend in diesem Match war insbesondere das obere Paarkreuz.

Der Verlauf im Einzelnen: Glücklicherweise über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Kellner / Dornemann waren die Gastgeber Wederhake / Hantscher. Trotz verlorenem ersten Satz drehten anschließend Schäfer / Conze das Match gegen Linker / Borinsky und gewannen 3:1. Völlig überlegen agierten Schäfer / Conze hierbei im zweiten Satz, der mit 11:0 zu Ende ging. Nicht so gut lief es dagegen daraufhin für Lerch / Briel bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Austermühle / Plaue. Da war final wirklich nichts zu holen. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Steffen Schäfer beim 11:6, 10:12, 11:3, 11:6 gegen Herbert Austermühle doch überlegen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Eher wenig Gegenwehr bekam Robert Wederhake beim 11:4, 11:4, 12:10 von Michael Kellner. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Lange umkämpft war am Nachbartisch das Spiel zwischen Thomas Haber und Stephan Linker, ehe sich der Spieler des TTC Weser-Diemel mit 3:2 durchsetzen konnte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Völlig ungefährdet war danach der Sieg von Hans-Günter Lerch gegen Frank Dornemann nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:4, 11:4, 9:11, 12:10 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher ausgeglichen eingeschätzten Partie nicht verloren. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 6:1. Recht kurzen Prozess machte daraufhin Holger Briel beim 3:0 mit Peter Borinsky. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Friedrich Plaue wurden wenig später Steve Hantscher unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler des TTC Weser-Diemel und des Tuspo Grebenstein II in die Box. Steffen Schäfer gelang es, Michael Kellner im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Das war ein souveräner Sieg. Robert Wederhake gelang es, Herbert Austermühle im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Das war ein souveräner Sieg. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTC Weser-Diemel am 17.02.2023 gegen den FTSV Heckershausen möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 17.02.2023 gegen Kasseler Spvgg. Auedamm IV einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TTC Weser-Diemel

Doppel: Wederhake / Hantscher 1:0, Schäfer / Conze 1:0, Lerch / Briel 0:1

Einzel: S. Schäfer 2:0, R. Wederhake 2:0, T. Haber 1:0, H. Lerch 1:0, H. Briel 1:0, S. Hantscher 0:1

Tuspo Grebenstein II

Doppel: Linker / Borinsky 0:1, Kellner / Dornemann 0:1, Austermühle / Plaue 1:0

Einzel: M. Kellner 0:2, H. Austermühle 0:2, F. Dornemann 0:1, S. Linker 0:1, F. Plaue 1:0, P. Borinsky 0:1